

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1890

23.9.1890



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 23. September 1890.

III. Quartal. 92. Abonnements-Vorstellung.

Romeo und Julia.

Tragödie in fünf Akten von Shakespeare.

Nach W. A. Schlegel's Uebersetzung.

Regie: Director Hande.

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Herr Reiff.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Bassermann.
Montague, } Häupter zweier Häuser, welche im Zwist mit	Herr Mark.
Capulet, } einander sind	Herr Lange.
Capulet's Oheim	Herr Ludwig.
Romeo, Montague's Sohn	*)
Mercutio, Verwandter des Prinzen und Romeo's Freund	Herr Waldeck.
Benvolio, Montague's Nefte und Romeo's Freund	Herr W. Beyer.
Tybalt, Nefte der Gräfin Capulet	Herr Schilling.
Bruder Lorenzo, ein Franziskaner	Herr Bassermann.
Bruder Marcus, aus demselben Orden	Herr Bösch.
Balthasar, Romeo's Diener	Herr Kratt.
Gregorio, } Bediente Capulet's	Herr Klumpp.
Peter, }	Herr Morgenweg.
Abraham, Bedienter Montague's	Herr Hunkler.
Ein Page des Paris	Fräulein Ludwig.
Ein Apotheker	Herr Hallego.
Ein Bürger von Verona	Herr M. Bayer.
Gräfin Capulet	Frau Rachel-Bender.
Julia, Capulet's Tochter	Fräulein Berens.
Julia's Amme	Frau Schmidt.
Bürger von Verona. Verschiedene Männer und Frauen. Verwandte beider Häuser. Masken. Wachen und anderes Gefolge.	

Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona, zu Anfang des fünften Actes in Mantua.

*) Romeo: Herr Höcker, vom Stadttheater in Hamburg, als Gast.

Nach dem dritten Akte findet eine Pause von 10 Minuten statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner. Krank: Frau Grösser.

Preise der Plätze:

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 24. September. Theater in Baden. 51te Vorstellung außer Abonnement.

Don Juan. Große Oper in zwei Akten, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart.

Donnerstag, den 25. September, III. Quartal, 93. Abonnements-Vorstellung.

Der Raub der Sabinerinnen. Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plage überhaupt nicht beizubehalten, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.